

Zeitschrift: Dissonanz : die neue schweizerische Musikzeitschrift = Dissonance : la nouvelle revue musicale suisse

Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein

Band: - (1987)

Heft: 11

Rubrik: Avant-programme = Vorschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Musik für Flöte und Klavier op.46 [1985] 12', Ms.
 «Umriss» op.45 f. Blasorch [1984] 5', Ms.
Wettstein Peter
 «Aphoriphone» (Phantom-Fata Morgana-Charade-Vision) f. 12 Str (4, 3, 2, 2, 1) [1982/86] 16', Ms.
 Musica concertante f. Ob, V.Cemb u. Str (4, 3, 2, 2, 1) [1986] 14', Ms.
 «Quintatön» f. Klav [1986] 1'10", Ms.

Productions radio Radio- produktionen

1. Radio DRS

Ernest Bloch

Poème mystique (Sonate Nr. 2)

Jean-Jacques Dünni

Les cinq sens f. Klavier; Tricorno für Horn u. Klavier; Dartington Exercises f. Klavier; Un souvenir de L. f. Flöte solo; Hommage à L.C. I + II f. Klavier; Teatrapteros I + II f. Cembalo, Clavichord

Jakob Eggen

Psalm 36, 46, 107; Auffahrtslied

Urs Flück

Danket dem Herrn und ehret; Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ; Choral in G

Beat Furrer

Streichquartett

Walther Geiser

Aria für Klavier, op. 4/1

Daniel Glaus

Il y a une autre espèce de cadence;
 Partita pour violon baroque

Paul Müller-Zürich

Violinkonzert in G, op. 25

Erich Schmid

Zwei Sätze/Sonatine Nr. 2

Othmar Schoeck

Fünf venezianische Epigramme op. 19b Nr. 7; Epigramm op. 31 Nr. 5

Hans Studer

Fantasie über Choral: Christ lag in Todesbanden

Martin Wendel

Musik op. 46 (Flöte und Klavier)

Alfred Zimmerlin

5 Préludes für Klavier

Urs Zürcher

Sonate 1977 «The Batman»

René Zosso

Une maison

2. RSR

Volkmar Andreae

Quatuor op. 43

Serge Desarnaulds

«Masculin-Singulier», opéra-minute

François Forestier

«Noël, Perle d'Espoir», oratorio breve

Eric Gaudibert

«Orées»

Walther Geiser

Trio à cordes

Christian Giger

«Musique pour piano solo»

Arthur Honegger

«Sérénade à Angélique»

Michael Jarrell

«Assonance» pour clarinette seule

Hans-Ulrich Lehmann

«Contr'aire» pour clarinette et piano

André-François Marescotti

4ème Concert carougeois

Frank Martin

Ballade pour trombone; «Rhapsodie»

Jost Meier

Musique pour trombone

Paul Müller-Zürich

Concerto op. 61

Jean Perrin

Symphonie No 3

Bernard Reichel

Pièce concertante pour flûte et orchestre; Concertino pour piano et orchestre

André Richard

«Von aussen her ...» pour violon et piano

Franz Tischhauser

«Die Bremerstadtmusikanten oder Was Töne vermögen»

3. RSI

Claudio Cavadini

«Alffresco» per coro e flauto;

«Albero verde» per canto e pf.

André-François Marescotti

«Esquisses» per pianoforte

Julien-François Zbinden

«Suite brève» op. 1 per pianoforte

Avant- programme Vorschau

Die nächste Ausgabe dieser Vorschau wird den Zeitraum von Mitte August bis Ende November umfassen. Einsendeschluss: 15. Juli. Adresse: Redaktion Dissonanz, Möhrlistrasse 68, 8006 Zürich.

La prochain édition de cet avant-programme portera sur la période de mi-août à fin novembre. Adresse: Rédaction Dissonance, Möhrlistrasse 68, 8006 Zurich.

Freunde zeitgenössischer Musik aus dem *asiatischen* Raum kommen in Biel und in Zürich auf ihre Rechnung. In der Bieler «classic-2000»-Reihe spielt Michiko Tsuda am 2.3. Klaviermusik von Joji Yuasa, Hiroyuki Uchikawa, Toru Takemitsu, Choji Kaneta, dazu Werke von Martin Christoph Redel, Max E. Keller und Rafael d'Haene. Und unter dem Titel «Wer kein Dichter ist» ist am 23.3. im Radio Studio Zürich ein Kon-

zert mit Kammermusik asiatischer Komponistinnen und Komponisten in Europa angesagt.

Das *Schweizer Klarinettentrio* bringt am 2.3. im Zürcher Theater am Neumarkt Werke von Thomas Kessler, Klaus Huber, Hans Ulrich Lehmann und Heinz Holliger zur Aufführung.

Das «ensemble» spielt am 3.3. im Zürcher Kunsthaus Werke von *George Crumb*. Dieses Konzert wird am 10.3. in Aarau und am 10.4. in Luzern wiederholt.

Uraufführungen von Dieter Jordi, Rudolf Kelterborn und Roland Moser stehen am 5.3. auf dem Programm eines Konzertes von Schülerinnen und Schülern der *Basler Musik-Akademie*.

Das *Zürcher Konservatorium* feiert die Einweihung seines frisch umgebauten Hauses mit zahlreichen Uraufführungen. Dank Unterstützung von staatlicher und privater Seite konnten zu diesem Anlass an verschiedene Komponisten Aufträge vergeben werden. Hier eine kleine Auswahl: «Essay» 1985 für Streichoktett von Peter Benary (10.3.), «Sestina» für Chor a cappella von Gerald Bennett (17.3.), «Kreise und Signale» für zwei Klaviere von Yehoshua Lakner (12.5.), 5 Bagatellen op. 46 von Boris Mersson (12.5.), Anti-Gone, vier Szenen für eine Tänzerin, eine Sprecherin und kleines Instrumentalensemble von René Armbruster (19./20.5.), Akademisch-konservative Fragmente für kleines Orchester von Hans Ulrich Lehmann (21. / 22. / 23.5.), «Malcanto», Warming up (Stücke zum Einsingen und Anwärmen) von Jürg Wyttensbach (26.5.), «Der Zoobär», Kammeroper von Jost Meier (11. / 12. / 13.6.), «Klangräume» (Musik für mehrere Räume) von Rainer Boesch (24.6.), «-ionen», fünf szenische Sing-, Spiel- und Hörübungen von Josef Haselbach (24.6.) sowie im Abschlusskonzert (27.6.) Variationen über ein Thema von Hegar — ein Gemeinschaftswerk von Walter Baer, Daniel Glaus, Josef Haselbach und Andreas Nick.

Bohuslav Martinus Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 2 ist am 12.3. mit der Solistin Angelika May in einem Konzert des Musikkollegiums Winterthur zu hören.

Eine Passion von *Ernst Pfiffner* und die Psalmen-Sinfonie von Igor Strawinski sagt die Allgemeine Musikgesellschaft Luzern für ihre beiden Konzerte vom 14./15.3. an. In der Lukaskirche Luzern wird zudem am 15.3. Alfred Felders «Notturno» Musik für Violoncello und Cembalo uraufgeführt.

In ihren März-Konzerten (14., Tonhalle, 15., Radio Studio Zürich) interpretiert die *Camerata Zürich* Ulrich Stranz' «Sieben Feld- Wald- und Wiesenstücke für 12 Streicher» und Manfred Trojahn's «Berceuse für 15 Streicher».

Eine Hommage an Olivier Messiaen (14./15.3.), ein Klavierkonzert von Frank Martin (19.3.) sowie am 27.3. Musik von Tessiner Komponisten (Paul Glass, Ermanno Maggini, Luigi Quadranti, Renzo Rota) stehen auf dem

Programm dreier Konzerte der RTSI in Lugano.

Lieder von Othmar Schoeck, Dieter Jordi und Martin Derungs stehen auf dem Programm des Konzertes des Musik-Podiums der Stadt Zürich vom 16.3.

Im Winterthurer Freikonzert vom 19.3. sind «Bachianas Brasileiras Nr. 9» von Heitor Villa-Lobos und «Fünf griechische Tänze» von Nikos Skalkottas angesagt.

Uraufführung am 19.3. in der Zürcher Tonhalle: *Samuel Langmeiers* «Jerusalem», Psalm für Soli, Chor und Orchester.

Die Berner Musikgesellschaft bringt am 19./20.3. «Florestan und Eusebius» für Orchester von *Daniel Glaus* zur Aufführung.

Das Aula-Konzert *Wetzikon* vom 20.3. bringt Günter Bialas' «Ein Mensch und eine Fliege» für Sopran und Flöte sowie Othmar Schoecks «Wandsbecker Liederbuch» zu Gehör.

Am 22.3. ist in Schaffhausen eine Matinée dem Komponisten *Beat Furrer* gewidmet, in Genf bringt «Contrechamps» Werke von Steve Reich, York Höller, Brian Ferneyhough und Emmanuel Nunes zur Aufführung.

Cristòbal Halffter dirigiert am 23.3. in Zürich u.a. sein Konzert für Flöte und Streichsextett sowie ein Werk von Ernst Krenek.

Am 26.3. bringt der Konzertverein St.Gallen *Max Langs* «Icare» und die Sinfonie Nr. 9 von Dmitri Schostakowitsch zur Aufführung.

Gleich zweimal ist in Zürich *Heinz Martis* «Aurora e Danza a Marena» zu hören: 29.3., Kirchgemeindehaus Höngg und 31.3., Tonhalle – beide Male mit dem Symphonischen Orchester Zürich.

Das *Emerson String Quartet* New York interpretiert am 31.3. in Basel das Streichquartett Nr. 3 von Gunther Schuller und am 2.4. in Zürich das Streichquartett Nr. 13 von Dmitri Schostakowitsch.

Neben Werken von Dmitri Schostakowitsch und B.A. Zimmermann steht am 1.4. eine Uraufführung von *Jacques Wildberger* auf dem Programm des Konzerts der Musik-Akademie Basel.

Zum 65. Geburtstag von *Alfred Wälchli* werden am 5.4. im Gemeindeschulhaus Zofingen mehrere Kompositionen dieses bisher wenig bekannten Komponisten uraufgeführt.

Am 8.4. wird in Genf *Rolf Liebermanns* «Der Wald» uraufgeführt (weitere Daten: 11., 13., 16., 21. und 24.4.)

Die «Markus-Passion» von *Adolf Brunner* ist am 16.4. in Winterthur angesagt.

Witold Lutoslawski bringt am 23./24.4. im Rahmen der Symphonie-Konzerte der Bernischen Musikgesellschaft seine «Trauermusik», das Doppelkonzert für Oboe, Harfe und Kammerorchester sowie die Symphonie Nr. 3 zur Aufführung.

Den III. Report legt am 25.4. das Schweizerische Zentrum für *Computermusik* in der «Werkstatt für improvisierte Musik» in Zürich vor.

Komponisten aus Berlin-West (F.M. Beyer, E. Grosskopf, G. Soejio) und Berlin-Ost (Ch. Schmidt, F. Goldman) werden am 27.4. von der IGMN Basel einander gegenübergestellt.

Die Uraufführung von «Sonance for trumpet, strings and vibraphone» von *Harrison Birtwistle* steht auf dem Programm des 1.-Mai-Konzerts des Collegium Musicum Zürich.

Das Zürcher Kammerorchester bringt am 4.5. *Bohuslav Martinus* Klavierkonzert Nr. 5 in B, «Fantasia concertante» (Solistin: Margrit Weber, der das Werk auch zugeeignet ist).

Frank Martins Petite Symphonie concertante ist am 7.5. gleich in beiden Fassungen (für Harfe, Klavier, Cembalo und zwei Streichorchester sowie für grosses Orchester) in St.Gallen zu hören.

Werke von Daniel Glaus, Franz Furrer-Münch und Martin Derungs gelangen am 8.5. zur Eröffnung des 88. *Schweizerischen Tonkünstlerfestes* in Wetzikon zur Aufführung. Im gleichen Rahmen folgen am 9.5. das Projekt «Kettenreaktion» und ein Konzert mit Werken von Michael Jarrell, Klaus Huber und Beat Furrer sowie am 10.5. eine Matinée mit Werken von Roland Moser und Urs Peter Schneider.

Anlässlich seines 50. Geburtstages wird am 11.5. in Zürich im Rahmen der Podiums-Konzerte der Komponist *Hans Ulrich Lehmann* geehrt.

Am 14.5. spielt *Omar Zoboli* in der Zürcher Tonhalle u.a. die «Morceaux lyriques» für Oboe und Orchester von Niccolò Castiglioni.

Werke junger Basler Komponisten gelangen in der «classic-2000»-Reihe am 18.5. in Biel zur Aufführung.

Zeitgenössischen Orgelwerken mit den Organisten Gerd Zacher und Fritz Muggler sind zwei Konzerte (30.5. / 1.6.) der Zürcher Pro Musica gewidmet.

Die IGMN Basel bringt am 2.6. im Museum für Gegenwartskunst ein Werk von *Gerald Bennett* zur Uraufführung.

13.6. in Zürich / 14.6. in Basel: Uraufführung von «... passar por la calle ...» für Kammerorchester von *Alfred Felder*.

Die Veranstaltung «Aggregate II» des Musik-Podiums Zürich ist am 17.6. den Komponisten Martin Wehrli, Alfred Zimmerlin, Andreas Bosshard und Markus Eichenberger gewidmet.

Im Rahmen des «1er Festival Musiques d'Aujourd'hui de la Ville de Genève» kommen Werke von Berio (18.6.) sowie Daniel, Richard, Donatoni und Berio (22.6.) zur Aufführung.

Dem Schweizer Künstler *Peter Streiff* ist der 20.6. im Zürcher Kunstgewerbemuseum gewidmet: Anhand einer Ausstellung mit Bildern und Konzepten, eines Workshops und Konzerten wird Streiffs Schaffen vorgestellt.

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Le Conservatoire de Lausanne

met au concours un poste de

Professeur de piano

pour les classes non professionnelles

et de

Professeur de contrepoint

(env. 15 h hebd.)

pour les classes professionnelles

Entrée en fonction: 1er septembre 1987

Délai d'inscription: 21 février 1987

Merci d'envoyer vos offres détaillées à la Direction du Conservatoire

6, rue du Midi, 1003 Lausanne